

Nürnberger/Garanta legt Multi-Risk-Produkt für Kfz-Betriebe neu auf

Als berufsständischer Versicherer und Partner des Kfz-Gewerbes sichert die Nürnberger/Garanta seit vielen Jahren mit ihrer Multi-Risk-Police Unternehmen ab. Die Produktentwickler haben den „Garanta Spezial-Schutz für Kfz-Betriebe“ nun komplett überarbeitet. So wurden viele Leistungen verbessert oder neu aufgenommen – ohne den Beitrag zu erhöhen.

Der Spezial-Schutz bietet nun eine Innovations- und eine Besserstellungsgarantie. Damit erhält der versicherte Kfz-Betrieb immer die besten Leistungen - entweder aus dem Altvertrag heraus oder neue beitragsfreie Leistungen in der Zukunft, wenn sich die Versicherungsbedingungen ändern. Mit dem flexiblen Tarifsystem kann der Betrieb zudem auf die Beitragsgestaltung Einfluss nehmen - sei es zur Beitragsoptimierung mit nun 6 Grund-Selbstbeteiligungen oder durch den „Rückkauf“ von Schäden. Ebenso neu ist der Rabattretter: Ist der Vertrag 2 Jahr lang in die niedrigste Beitragsklasse eingestuft, wird er bei einer Schadenquote über 70 % im darauffolgenden Jahr um maximal eine Beitragsklasse hochgestuft.

Absicherung der (E-)Mobilität

In der Kfz-Haftpflicht- und Kaskoversicherung können jetzt eigene zugelassene Betriebsfahrzeuge ohne Stückzahlbegrenzung mitversichert werden. Der Haftpflichtschutz sichert auch E-Scooter ab. Und in der Vollkaskoversicherung gibt es spezielle Leistungen für den Akku eines Elektro- bzw. Hybridfahrzeugs.

Erhöhte Deckungssummen in der Betriebshaftpflicht

Laut Volker Helmhagen, Leiter SHUK-Produkt- und Marktmanagement, gibt es auch in der Betriebshaftpflicht Neuerungen: „Die Deckungssummen in den Umsatzklassen 1-4 können bei Bedarf auf 10 Mio. EUR erhöht werden. Und Ladestationen für Elektrofahrzeuge sowie Wasserstofftankstellen sind nun mitversichert. Darüber hinaus haben wir den AGG-Haftpflichtschutz neu aufgenommen.“ Dieser bietet laut Helmhagen Schutz bei Diskriminierungsansprüchen nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG) und anderen Gesetzen, die sich aus einem Arbeitsverhältnis oder alltäglichen Geschäften ergeben können.



Volker © NÜRNBERGER Versicherung
Helmhagen von der Nürnberger
Versicherung, Leiter SHUK-Produkt- und
Marktmanagement

Neu: Maschinenversicherung

Bei den Sachsubstanz-Risiken, dazu zählen die Geschäftsinhalt- und Gebäude-Risiken, wurde die Haftzeit bei Betriebsunterbrechung auf 24 Monate verlängert. Unbenannte Gefahren sind bei den EC-Zusatzgefahren mitversichert. Zudem ist erstmals eine Maschinenversicherung enthalten: ein Allgefahrenschutz z. B. für Waschanlagen oder Hebebühnen – und das sogar zum Neuwert.

Volker Helmhagens Tipp für Innungsmitglieder des Zentralverbands Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe: „Innungsmitglieder erhalten bei der Nürnberger/Garanta kostenfrei zusätzliche Leistungen. So können sie sowohl im Werkstattgeschäft als auch im An- und Verkauf anstatt 3 bis zu 6 Young- und Oldtimer mitversichern.“ Zusätzlich, so Helmhagen weiter, wurde die Entschädigungsgrenze Kasko pro Fahrzeug für alle Umsatzklassen auf 200.000 EUR erhöht und die SB-Maximierung bei Kumulschäden statt auf das 20-Fache auf das 15-Fache herabgesetzt.

Pressekontakt:

Dipl.-Pol. Matthias Schenk
Telefon: +49 911 531-1716
E-Mail: presse@nuernberger.de

Unternehmen

NÜRNBERGER Versicherung
Ostendstraße 100
90334 Nürnberg

Internet: www.nuernberger.de

Über NÜRNBERGER Versicherung

Die NÜRNBERGER bietet ihren Kunden seit 1884 Schutz und Sicherheit. Sie ist unabhängig und kann so eine eigenständige Geschäftspolitik betreiben – mit Erfolg. Sie ist ein solider, zuverlässiger und leistungsstarker Partner mit hervorragender Finanzkraft.

Mit rund 4 Mrd. Euro Umsatz und über 4.200 angestellten Mitarbeitern zählt die NÜRNBERGER zu den großen deutschen Erstversicherern. Sie betreibt die Lebens- und Krankenversicherung, die Schaden- und Unfallversicherung sowie das Pensionsgeschäft. An der Börse ist der Konzern über die Dachgesellschaft NÜRNBERGER Beteiligungs-Aktiengesellschaft präsent.